

SCHULE – AUSBILDUNG – STUDIUM

Eine Zeit entscheidender Weichenstellungen

Über welches Begabungspotenzial verfüge ich?

Wo liegen meine persönlichen Stärken und Schwächen?

Wie gut kenne ich die verschiedenen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten? Was weiß ich über das Spektrum beruflicher Tätigkeitsfelder? Welche Aufgaben könnten mich faszinieren?

Welche Ausbildungs- und Studienwege entsprechen meinen Eignungen? Wie hoch sind meine Ansprüche? Welchen Anforderungen bin ich gewachsen?

Wie gestalte ich erfolgreich die Zeit meiner Ausbildung? Welches Arbeitsfeld verspricht mir in Zukunft ein erfülltes Berufsleben?

Spätestens in den letzten Schuljahren stellen sich unweigerlich diese Fragen. Sie begleiten Ausbildung und Studium. Die Antworten darauf bestimmen nachhaltig den Lebensweg jedes einzelnen. Gängige Modevorstellungen sind hier meist schlechte Ratgeber, und wer Entscheidungen dieser Tragweite gar dem Zufall überlässt, geht unabsehbare Risiken ein. Auch genügt es längst nicht mehr, sich auf Kenntnisse zu verlassen, die in der Ausbildungszeit erworben wurden. Berufe, die sich ausschließlich auf ein einmal erlerntes Spezialwissen stützen, gehören endgültig der Vergangenheit an. Mit dem Wandel unserer Gesellschaft entstehen neue und vielfach noch wenig bekannte Berufsbilder, andere verschwinden. Lebenslanges Lernen ist angesagt.

Unter diesen Bedingungen kommt es mehr denn je darauf an, bei der Wahl der schulischen Fächerkombination und der weiteren Ausbildungs- oder Studienrichtung die eigenen Stärken und Schwächen bewusst in Rechnung zu stellen und persönliche Begabungen gezielt zu nutzen.

Fähigkeiten allein jedoch garantieren noch nicht den gewünschten Erfolg. Mindestens ebenso wichtig sind Engagement und Interesse, um Schule, Ausbildung oder Studium erfolgreich zu bewältigen und sich später laufend weiterzubilden. Nicht zuletzt entscheiden auch Persönlichkeitsausprägungen wie das Maß an Kontaktfähigkeit, Aufgeschlossenheit, Durchsetzungskraft oder Belastbarkeit darüber, in welchem speziellen Tätigkeitsfeld eine Person ihre Begabungen, Interessen und Wertvorstellungen am besten zur Entfaltung bringen kann.

Das Treffen einer kompetenten Entscheidung über den weiteren Bildungsgang verlangt nicht allein eine korrekte Einschätzung der oben genannten individuellen Merkmale. Viele dieser Faktoren bedingen einander, manche lassen sich durch gezielte Maßnahmen verändern, und aus dem Wechselspiel von Fähigkeiten und Antriebskräften resultieren die aktuelle individuelle Prägung sowie das künftige Entwicklungspotenzial einer Person.

Die moderne psychologische Eignungsdiagnostik verfügt über wissenschaftlich erprobte und bewährte Methoden, um solche Informationen gezielt zu erheben und zu einem individuellen Gesamtbefund zu integrieren. Der anschließende Vergleich mit den Anforderungen spezifischer Ausbildungswege, Studiengänge oder beruflicher Tätigkeitsfelder zeigt auf, welche Alternativen sich einer Person bevorzugt anbieten. Auf der Grundlage dieser Information kann die eigene Entscheidung sachgerecht begründet, fachlich gestützt und rational vertreten werden.

Individuelle Beratung und Eignungsdiagnostik

Ablauf der Beratung

In einem intensiven persönlichen Gespräch mit der Klientin bzw. dem Klienten ermitteln wir die individuellen Fragestellungen, die biographische Entwicklung, die aktuelle Lebenssituation sowie spezielle Berufswünsche, Lebensziele, Bildungsabsichten und Wertvorstellungen.

Als hilfreich erweist sich bei Schülern ein ergänzendes Gespräch mit den Eltern oder einem Elternteil.

Auf der Basis dieser Gespräche setzen wir ein individuell abgestimmtes Programm wissenschaftlich geprüfter und erprobter Tests ein. In der Regel ermittelt werden das individuelle Leistungs- und Begabungsprofil, das Spektrum persönlicher Neigungen und Interessen, die spezifisch vorliegende Motivationsstruktur sowie weitere entscheidungsrelevante Persönlichkeitsmerkmale und Schlüsselqualifikationen.

Vor dem Hintergrund der bisherigen Biographie, der aktuellen Lebenssituation und der persönlichen Zukunftserwartungen werden die ermittelten Ergebnisse von uns interpretiert, miteinander in Verbindung gebracht und auf die jeweils vorliegenden Fragestellungen bezogen.

Darauf aufbauend diskutieren wir in einem ausführlichen Abschlussgespräch konkrete Möglichkeiten für den weiteren Schul-, Studien- oder Ausbildungsverlauf, erläutern geeignete berufliche Tätigkeitsfelder und zeigen die damit verbundenen Chancen und Risiken auf.

Zu unseren Klientinnen und Klienten halten wir fortlaufende persönliche, telefonische oder schriftliche Kontakte und bieten ihnen damit eine kostenlose kontinuierliche Begleitung ihres weiteren Ausbildungs- und Berufsweges.

Beratungsangebote

Individuelle Beratung und Eignungsdiagnostik

Zielgruppen: Schüler, Realschulabsolventen, Abiturienten, Studierende, Berufstätige

Dauer 1 Tag (ca. 8-11 Stunden, mit Pausen)

Termine: Werktags (auch an Samstagen)

Leistungsumfang: Ausführliches persönliches Gespräch
Diagnostische Testverfahren (4-5 Stunden)
Elterngespräch (auf Wunsch)
Abschlussbesprechung (1-2 Stunden)
Informationsmaterial, Adressen, Literaturhinweise
Beantwortung nachfolgender Fragen kostenfrei
Auf Wunsch schriftliche Ausführung der Resultate und Schlussfolgerungen
alternativ mit

Berichtsvariante A

Testresultate: Grafische Darstellung der Testresultate
Beschreibung der erfassten Merkmale
Individuelle Interpretation der Testergebnisse

Ausführliche Diskussion sich anbietender Ausbildungs-, Studien- und Berufswege

Honorar: 1.200 € (Geschwister 1.050 €) zzgl. MwSt.

Berichtsvariante B

Testresultate: Grafische Darstellung der Testresultate
Beschreibung der erfassten Merkmale

Übersicht über sich anbietende Ausbildungs-, Studien- und Berufswege

Honorar: 850 € (Geschwister 750 €) zzgl. MwSt.

Berichtsvariante C

Testresultate: Grafische Darstellung der Testresultate
Beschreibung der erfassten Merkmale
Individuelle Interpretation der Testergebnisse

Honorar: 850 € (Geschwister 750 €) zzgl. MwSt.

Berichtsvariante D

Testresultate: Grafische Darstellung der Testresultate
Beschreibung der erfassten Merkmale

Honorar: 620 € (Geschwister 560 €) zzgl. MwSt.

Honorar ohne schriftlichen Bericht: 500 € (Geschwister 450 €) zzgl. MwSt.

Weitere Angebote aus unserem Leistungsspektrum

Individuelles Beratungsgespräch ohne Testung

Zielgruppen:	Abiturienten, Studierende, Berufstätige
Leistungsumfang:	Beratungsgespräch Informationsmaterial, Adressen, Literaturhinweise
Honorar:	70 € + MwSt. pro Stunde Nachfolgende Fragen beantworten wir kostenfrei.

Einzel-Assessment-Center

Zielgruppen:	Hochschulabsolventen, Berufstätige, Führungskräfte, Firmen
Zeitdauer:	1 Tag
Leistungsumfang:	Zum Einsatz kommen: Psychometrische Fähigkeits-, Leistungs- und Persönlichkeitstests Standardisierte schriftliche freie mündliche Interviews Verfahren der systematischen Verhaltensbeobachtung Erfasst werden Leistungsverhalten Intellektuelle Fähigkeiten Komplexes Problemlösen Leistungs- und Führungsmotivation Arbeitsstil Soziale Kompetenz Emotionale Verarbeitungsmechanismen Abschlussbesprechung Detailliertes Gutachten

Seminare zu Lern- und Arbeitstechniken

Im Verlauf der Schulzeit bilden wir weitgehend intuitiv eine für uns typische Form der Arbeitsorganisation und Informationsaufnahme, des Wissenserwerbs und Behaltens aus und schaffen damit die Basis für unser weiteres Fortkommen. Trotz intensiver Anstrengung und hohen Aufwands erzielen viele jedoch lediglich mäßige Ergebnisse. Lernunlust, Selbstzweifel und abnehmendes Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten sind nicht selten die Folge. Einschlägige Untersuchungen belegen, dass oft nicht mangelnder Fleiß oder unzureichende Begabung Ursachen ausbleibender Erfolge sind. Manchmal liegt es an der Wahl und Gestaltung des Arbeitsortes, der Art der Einteilung des Lernstoffs oder der Form der Zeitplanung. Häufig fällt es schwer, sich zunächst einmal einen „Ruck“ zu geben oder Gedanken während des Unterrichts bzw. bei der Lektüre wichtiger Texte nicht abschweifen zu lassen. Kaum bekannt sind schließlich die Möglichkeiten einer sowohl rationellen als auch effektiven Wissensaneignung.

Gerade zu dem letztgenannten Punkt hat die moderne Gedächtnis- und Hirnforschung in den vergangenen Jahren wesentliche Erkenntnisse zu Tage gefördert, die in konkrete Techniken des effizienten und zielorientierten Lernens sowie des Aufbaus gefestigter Wissensstrukturen umgesetzt wurden. Ergänzung und Stützung erfahren diese Methoden durch begleitende Maßnahmen, die auf physiologischen Fakten, Resultaten der Motivations- und Emotionspsychologie sowie Ergebnissen der Konzentrationsforschung basieren.

Zielgruppen:	Schüler, Abiturienten, Studierende
Anzahl Teilnehmer:	max. 10 Personen
Dauer	1 Tag (an Wochenenden, in den Ferien)
Leistungsumfang:	Hintergrundinformationen und Übungen Ausführlich behandelt werden Themen wie: Zeitmanagement und Arbeitsplanung Lernumfeld und Arbeitsplatzgestaltung Aktives Zuhören und rationelles Lesen Auswendiglernen; Verstehen und Aneignen von Texten Wissensorganisation, langfristiges Behalten und gezielter Gedächtnisabruf Lernmotivation und konzentriertes Arbeiten Umgang mit stresshaften Situationen und Prüfungssängsten Trainingsmaterial, Literaturhinweise
Honorar:	80 € + MwSt.

Dipl. Psychologe Dr. phil. habil. Hans Rettler

Verheiratet, eine erwachsene Tochter

Studium der Psychologie, danach Wissenschaftlicher Mitarbeiter an mehreren psychologischen Universitätsinstituten und Promotion zum Dr. phil. in den Fächern Psychologie und Wissenschaftstheorie

Habilitation und Venia legendi im Fach Psychologie

(Habilitationsschrift: Probleme der Metrisierung und Messung psychischer Merkmale),
im Anschluss Hochschuldozent und Privatdozent an der Universität Mannheim

Arbeitsschwerpunkte in Forschung und Lehre, Publikationen:

Testentwicklung und psychologische Eignungsanalyse, Lernfortschrittsdiagnostik,
Diagnostische Urteilsbildung und Entscheidungsforschung, Psychologische Intervention
und Evaluation, Multivariate statistische Analysemethoden, Wissenschaftstheorie und
-geschichte

Lehrbeauftragter für Psychologie an der Hochschule Mannheim

Am Institut FÜR PRAKTISCHE PSYCHOLOGIE MANNHEIM seit der Gründung 1996, Gesellschafter

Dipl. Psychologin Irmgard Geiselhart

Verheiratet, zwei erwachsene Töchter

Ausbildung zur Medizinisch-Technischen-Assistentin

Studium der Psychologie mit den Schwerpunkten

Entwicklungspsychologie, Pädagogische Psychologie, Psychologische Diagnostik
(Eignungs-, Leistungs-, Motivations- und Persönlichkeitsdiagnostik)

Zusatzqualifikation in den wissenschaftlich anerkannten Therapie- und Beratungsverfahren

Gesprächspsychotherapie und Systemische Therapie mit den Schwerpunkten Beratung von
Eltern und Kindern, Problemanalyse, Erarbeitung von Zielperspektiven, Motivationsaufbau,
Bewältigungsstrategien

Fortbildung in Verhaltenstherapie für Kinder und Jugendliche mit den Schwerpunkten

Prüfungs- und Versagensängste, Lernblockaden, Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom

Langjährige Mitarbeit beim Kinderschutzbund (Schulung von Mitarbeitern, Konzeption von
Beratungsangeboten, Vorstandsarbeit in Heidelberg)

Am INSTITUT FÜR PRAKTISCHE PSYCHOLOGIE MANNHEIM seit der Gründung 1996, Gesellschafterin

Sekretariat: Frau Jutta Wollnik